

Verkehrsunfall bei Denklingen: B 256 für Aufräumarbeiten gesperrt

Bei einem Unfall in Denklingen übersah ein LKW-Fahrer einen VW Passat. Zwei Insassen wurden leicht verletzt. B 256 gesperrt.

Am heutigen Vormittag ereignete sich ein unglücklicher Verkehrsunfall in der Nähe der Ortschaft Denklingen, die zur Gemeinde Reichshof gehört. Ein 62-jähriger Lastwagenfahrer aus Andernach, Rheinland-Pfalz, hatte gegen 11:10 Uhr in der B 256 die Absicht, auf die L 336 abzubiegen. Dabei übersah er einen VW Passat, der auf der Landesstraße in Richtung Brüchermühle unterwegs war.

Dieser Vorfall führte zu einem kollisionellen Zusammenstoß an der Kreuzung. Das Resultat: Zwei Insassen des Passats, ein 66-jähriger Mann aus Reichshof und seine 65-jährige Ehefrau, erlitten leichte Verletzungen. Glücklicherweise blieb der Lastwagenfahrer unverletzt. Es ist ein weiteres Beispiel dafür, wie schnell es zu Unfällen im Straßenverkehr kommen kann, selbst wenn nur ein kurzer Moment der Unachtsamkeit vorliegt.

Details zum Unfallablauf

Die Kollision ereignete sich an einer Einmündung, wo der Lastwagenfahrer offenbar den VW Passat nicht rechtzeitig erkennen konnte. Die genauen Umstände des Unglücks sind derzeit noch Gegenstand der Ermittlungen der Polizei. Die beiden verletzten Personen wurden vor Ort medizinisch versorgt und mussten zur Sicherheit in die nächstgelegene Klinik gebracht werden.

Nach dem Unfall war die Unfallstelle aufgrund der Aufräumarbeiten für mehrere Stunden gesperrt. Dies führte zu erheblichen Verkehrsbehinderungen in der Umgebung, da Umleitungen eingerichtet werden mussten, um die Umfahrung für die verbleibenden Autofahrer zu ermöglichen. Der Stau sorgte für einige Frustrationen bei den Pendlern, die auf alternative Routen zurückgreifen mussten.

Die beschädigten Fahrzeuge, der VW Passat und der Lkw des Fahrers aus Andernach, wurden von der Unfallstelle entfernt, um die Straße wieder freizugeben. Die Außentemperaturen und die Witterungsbedingungen spielten in diesem Fall keine Rolle; die Unfallursache scheint vielmehr in der Unachtsamkeit des Fahrers zu liegen.

Ein solcher Vorfall erinnert uns eindrücklich daran, wie wichtig es ist, im Straßenverkehr durchgehend aufmerksam zu sein und die Verkehrsregeln strikt zu befolgen. Auch wenn Motorisierende oft als geübte Fahrer auftreten, kann ein kleiner Moment der Ablenkung gefährliche Konsequenzen nach sich ziehen. In diesem Fall konnte Schlimmeres verhindert werden, da die Verletzungen der Passagiere harmlos waren.

Die Polizei wird weiterhin Zeugen befragen und alle relevanten Daten sammeln, um ein ausführliches Protokoll des Vorfalls zu erstellen. Dieses wird auch dazu beitragen, mögliche Sicherheitslücken an dieser Einmündung zu erkennen, die künftig behoben werden könnten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de